

# TÄNTSCH

Thuner Kadetten Verein | die Ehemaligen

Ausgabe Nr. 34 - August 2019



## FULEHUNG BECHER

Wer hinter dem kultigen Comic steckt

## TKV-KUNSTBLATT

Markus Hodler stellt eine neue Serie vor

## MEGAZAPFENSTREICH DER EHEMALIGEN

Dieses Jahr feiert der Umzug sein  
30-jähriges Jubiläum



Thuner Kadetten Verein  
die Ehemaligen

Editorial	2
Jahresbericht	3
Rückblick: Fulehung-Becher im Ausschiesset-Pintli	4/5
Ehemaligenschiessen Armbrust	6/7
Ehemaligenschiessen Kleinkaliber	8/9
Altkadettenschiessen	10
Kunstblatt / Fulehung-Bänkli	11
Tenero-Lager: Tolle Stimmung im Tessin	12/13
Der Ausmarsch nach Wimmis	14/15
General-Guisan-Gedenkmarsch	15
Impressum	15
Kadettentage: In der Heimat des Korpsleiters	16
Ausschiesset-Ball	17
Jahresrechnung TKV die Ehemaligen	18
Einladung TKV-Hauptversammlung und andere Vereine	19
Ausschiessetprogramm 2019	20

# INDEX

## Neues Layout – neues Gesicht



Seit der letzten Ausgabe des Tätsch hat sich so Einiges getan. Nicht nur das Layout ist neu, sondern auch die Redaktion.

Barbara Schluchter-Donski, die während fast einer Dekade eine tolle Arbeit als Chefredaktorin des Tätsch geleistet hat, ist letztes Jahr zurückgetreten. Mit grosser Freude, aber auch mit Respekt,

habe ich die Nachfolge von Barbara übernommen. Als Lebensmitteltechnologin FH bin ich mir nämlich eher die Interpretation von monotonen Gesetzestexten gewohnt als das Verfassen von lebhaften Berichten.

Mein Name ist Denise Baumann und ich bin bereits kurz nach meiner Geburt mit dem Kadettenvirus angesteckt worden. Drei Tage vor Ausschiesset-Beginn im Jahre 1983 habe ich im Spital Thun das Licht der Welt erblickt. Meine Mutter konnte am Ausschiesset-Sonntag das Konzert der Kadettenmusik direkt aus dem Spitalzimmer hinaus betrachten - mit mir im Arm. Damit war mein Weg zu den Thuner Kadetten sowie zur Kadettenmusik geebnet. Seither ist kein Jahr vergangen, an dem ich nicht an den schönsten drei Tagen des Jahres teilgenommen hätte. Als Tochter des früheren Leiters Ehemaligen-Kleinkaliberschiessen und der langjährigen Wirtin des Ausschiesset-Pintlis war ich häufig als Helferin engagiert. Mittlerweile nehme ich an den diversen Festlichkeiten rund um den «Fulehung» nur noch als begeisterte Besucherin teil. Höchste Zeit also, wieder etwas aktiver zu werden.

Passend zum neuen Gesicht in der Redaktion hat der Tätsch auch ein verändertes Layout erhalten. Dieses absolut gelungene Update ist dem Thuner Grafiker Reto Kernen zu verdanken. Der Tätsch kommt frisch, farbig und frech daher.

Apropos neu: im Ausschiesset-Pintli wird dieses Jahr bereits der dritte «Fulehung-Becher» angeboten. Die Geschichte dahinter sowie das Interview mit Sandro Fiscalini, dem Künstler des Comics, finden Sie in dieser Ausgabe. Ich freue mich sehr, den gefüllten Becher schon bald in der Hand zu halten, um die goldene Maske des Fulehungs zu bestaunen...

In der Zwischenzeit wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen und Entdecken des neuen Tätsch. Bis bald,



Denise Baumann  
Chefredaktorin Tätsch

## Härtetest für Neuanschaffung!



Es ist Mitte Mai und beim Blick aus dem Fenster geht mir unweigerlich die Frage «Frühling – wo bleibst du?» durch den Kopf. Wir waren alle stolz, konnte der TKV bei der Neuanschaffung der Regenjacken für die Kadetten finanziell eine tragende Rolle übernehmen. Der Korpsleiter Thomas Balsiger hat uns mehrmals vorgeschwärmt, diese Jacken «si ds'Zähni u verhäbe de». Nun gut, dieses Lob war wohl kaum als Aufforderung für Petrus gedacht, eine so lange Testphase einzuläuten und die Sonne beziehungsweise die Frühlingswärme in die Ferien zu schicken.

In den Vorstandssitzungen des vergangenen Vereinsjahres wurde eifrig daran gearbeitet, dass sich unsere Mit-

glieder nach den Sommerferien die Frage «Tätsch, wo bleibst du?» sparen können. Obwohl an der letztjährigen Hauptversammlung noch keine spruchreife Lösung existierte, haben wir den damals skizzierten Weg weiterverfolgt und die Redaktorin in spe wo immer möglich unterstützt. Ich bin froh, verkünden zu können, dass sich Denise Baumann nun als neue Tätsch-Redaktorin zur Wahl stellen wird. Herzlichen Dank Denise für deine Bereitschaft, den Vorstand zu ergänzen und zu bereichern. Wir alle werden – und davon bin ich beim Abfassen dieses Jahresberichts überzeugt – bereits im Tätsch 2019 deine neue Handschrift durchaus erkennen können.

Speziell danken möchte ich darüber hinaus allen TKV-Mitgliedern für ihre Beständigkeit beim Einzahlen wie auch grosszügigen Aufrunden der Mitgliederbeiträge. Nebst den eingangs erwähnten Regenjacken wurden die Carfahrten nach Tenero, die Werbetour an den Schulen, der Unterhalt der Kadetten-Homepage und der Preis an der Kranzverteilung für die Siegerin des 3-Kampfes der Mädchen (Damenuhr) vom TKV finanziert. Ein grosses Merci geht an die Organisatoren und Helferinnen und Helfer der drei erfolgreich durchgeführten Schiess-Anlässe für Ehemalige. Wie üblich sind dazu Berichte und Ranglisten im aktuellen Tätsch publiziert. Schliesslich geht mein Dank an die Vorstandskolleginnen und -kollegen, die in ihren Bereichen vollen Einsatz zeigen und gleichzeitig dafür sorgen, dass es zur Frage «Thuner Kadetten Verein - quo vadis?» fortwährend Antworten und daraus abgeleitete Zielsetzungen gibt.

An der nächsten Hauptversammlung werden weitere Weichen gestellt – in diesem Sinne «bis bald» am Ausschiesset 2019.



Stefan Bütler  
Präsident Thuner Kadetten Verein

# JAHRESBERICHT

Kürzlich erhielten wir die traurige Nachricht, dass **Rudolf Meyer** am 25. Juni 2019 verstorben ist. Den Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Beileid aus. Eine Würdigung der Verdienste unseres Gründungsversammlungs-Präsidenten und Ehrenmitgliedes wird anlässlich der Hauptversammlung erfolgen.

Sandro Fiscalini hat die Fulehung-Comic-Strips gestaltet, welche die Fulehung-Becher zieren. Dabei war ihm wichtig, das Heimatgefühl der Thuner noch ein Stückchen zu verstärken.



# RÜCKBLICK

## Der neue Fulehung-Becher mit grosser Portion Heimat

Im Ausschiesset-Pintli im Keller des Knabenschützenhauses wird dieses Jahr bereits der dritte Mehrwegbecher einer mehrteiligen Serie mit einem Fulehung-Comic angeboten. Der Zeichner Sandro Fiscalini steckt hinter der Bildergeschichte, die er zusammen mit dem Schwyzerna Markus Grunder erarbeitet hat.

Um die Identifikation der Thuner Bevölkerung mit dem Ausschiesset stärker zu verankern, entstand die Idee, einen Fulehung-Becher zu gestalten. Mit einer ersten Vision im Kopf machte sich Markus Grunder, allen Fulehung-Freunden bekannt als Schwyzerna, auf die Suche nach einem geeigneten Künstler für den Becher. Begeistert von der Idee konnte der Karikaturist Sandro Fiscalini für das Projekt gewonnen werden. Zusammen konzipierten die beiden eine mehrteilige Comic-Serie, die jeweils im Jahresrhythmus veröffentlicht und auf Mehrwegbechern abgebildet wird.

### Historische Treffen

Bei den Treffen zwischen Fiscalini und Grunder entstanden jeweils viele Ideen. Am Ende kristallisierte sich heraus: «Der Fulehung ist die zentrale Figur und kommt auf jedem Becher vor», so Fiscalini. In der mehrteiligen Geschichte trifft der Fulehung auf drei historisch wichtige Figuren: den Schwyzerna, Gessler und eine bislang noch geheime Person. Auf jedem Becher findet eine andere Begegnung statt, woraus sich eine übergeordnete Rahmenhandlung ergibt.

Auf dem ersten Becher, der bereits 2017 erschienen ist, fragt der Schwyzerna, wohin der Fulehung will. Auf dem zweiten Becher gibt es die Antwort auf diese Frage: Der Fulehung will nach Hause – nach Thun. Beim diesjährigen Becher kommt Gessler ins Spiel, der vom Fulehung verlangt, dass er seinen Hut grüsst. Kurz darauf wird Gessler erschossen. Fürs nächste Jahr ist der vierte Becher

geplant, bei dessen Handlung es darum geht, wer den blutigen Mord an Gessler zu verantworten hat. «Du hast einen Becher und du hast drei Bilder. Irgendwie muss die Geschichte auf alle Arten und Wege stimmig sein. Das macht es schwierig», erklärt Fiscalini den anspruchsvollen Schaffensprozess. «Der Fulehung ist ein Heimatgefühl. Das muss beim ersten Becher funktionieren. Wenn der Fulehung da ist, dann bist du zu Hause. Darum geht es.»

Sandro Fiscalini selbst fühlt sich in Thun heimisch und ist dort auch kein Unbekannter. Bereits 2000 zeigte er als Herausgeber von «Die Maske des Narren» sein Talent als Comiczeichner. Mittlerweile Familienvater, Schulleiter, Primarlehrer und Dozent für Bildnerisches Gestalten bleibt ihm nicht mehr so viel Zeit als Künstler. Dank seines Ateliers in Heimberg kann er aber seiner grössten Leidenschaft weiterhin regelmässig frönen. Aufgewachsen in Hünibach und während der ganzen Studienzeit in Thun wohnhaft, ist ihm der Ausschiesset nicht fremd. Entsprechend besitzen alle Becher bestimmte Gestaltungsmerkmale, die an Thun und das Ereignis erinnern. Die Bergkette mit Stockhorn und Niesen zieht sich konstant durch die Reihe. Die Thuner

auffallend roten Wangen, Nase und Lippen. Kleine Randnotiz: Dem aufmerksamen Pintlibesucher ist dabei sicher schon aufgefallen, dass sich die Maske goldig färbt, wenn Bier eingeschenkt wird.

### Eigenen Becher sichern

Wer nun gerne selbst Besitzer eines Fulehung-Bechers werden möchte, kann diesen am Ausschiesset im Pintli für drei Franken erwerben. Dabei fliesst der Erlös, wie der des gesamten Pintlis, direkt in die Kasse der Thuner Kadetten. Es gilt anzumerken, dass immer nur der aktuellste Becher verkauft wird. Bei grosser Nachfrage können aber vielleicht auch die zwei ersten Becher «organisiert» werden ...

Denise Baumann



Jeden der Fulehung-Becher ziert ein anderer Comic. Allen gemein sind die grafischen Gestaltungsmerkmale, der Bezug zu Thun und natürlich der Fulehung.

Wahrzeichen dazwischen ändern sich jedoch. Angefangen mit dem markantesten Merkmal der Stadt, dem Schloss, werden anschliessend der Chutziturm, der Täntsch sowie das Rathaus dargestellt. Die graphischen Elemente, wie die schwarze Spirale im Hintergrund, bleiben gleich.

Damit auch direkt klar wird, dass es sich um den Ausschiesset und den Fulehung handelt, hat sich der Künstler bei der Darstellung des Schwyzernas an dessen aktuellem Kostüm am Ausschiesset orientiert. Bei Gessler hingegen konnte er sich eine gewisse Freiheit herausnehmen, da dieser unterschiedliche Erscheinungsbilder aufweist. Der Fulehung sieht auf jedem Becher gleich aus. Das wichtigste Merkmal ist dort seine durchsichtige Maske mit den

## Armbrustschiessen der Ehemaligen 2018

Bis eine Woche vor dem Ausschiesset 2018 war wegen der grossen Baustelle vor dem Schützenhüsi und dem Täntsch kaum daran zu denken, dass der Ausschiesset unmittelbar vor der Tür stand. Tatsächlich gelang aber die partielle Fertigstellung der Baustelle bis zum Ausschiesset 2018 so gut, so dass das Armbrustschiessen problemlos durchgeführt werden konnte. Sogar die vertraute Fulehung-Statue wurde an provisorischer Stelle wieder hingestellt. Im wie immer wunderschön bekränzten Schützenhaus konnten wir 198 ehemalige Schützeninnen und Schützen empfangen und waren damit praktisch ausgebucht, da maximal 200 schiessen können. Bei idealen Bedingungen wurden wie immer 2 Probe- und 5 gültige Pfeile geschossen. Der Überflieger in diesem Jahr war Thomas Bühler, Kaderjahr 1979. Sowohl im Programm als auch beim Schuss auf das Bild Karl des Kühnen konnte er sich als Sieger durchsetzen, ein Kunststück, das in der 85-jährigen Geschichte des Armbrustschiessens der Ehemaligen gemäss den vorliegenden Überlieferungen bisher erst ein einziges Mal im Jahr 1984 gelang. Damals hiess der erfolgreiche Doppelsieger Beat Feller.

Hans Streuli

# ARMBRUST



Thomas Bühler war der letztjährige Überflieger und gewann sowohl das Ehemaligenbögele sowie das Karischiessen.

### Rangliste Programm 2018

	Kaderjahr	Punkte	Mouchen	
1.	Bühler Thomas	1979	23	0
2.	Steiner Martin	1983	22	2
3.	Fritschi Beat	1970	22	1
4.	Bieri Reto	1991	22	1
5.	Jutzi Florian	1996	22	1
6.	Rickenbacher Noah	2017	22	1
7.	Gattlen Martina	1986	22	0
8.	Hunziker Nadine	1991	22	0
9.	Gerber Steve	1999	22	0
10.	Schören Heinz	1970	21	1
11.	Feller Sascha	2000	21	0
12.	Fink Urs	1978	20	2
13.	Fritschi Stefan	1975	20	1
14.	Zumthurn Thomas	1979	20	1
15.	Kaufmann Thomas	1985	20	1
16.	Buchs Simon	2007	20	1
17.	Helmler Christof	1977	20	0
18.	Mürner Christoph	1985	20	0
19.	Bischoff Tanja	1986	20	0
20.	Arnet Lisa	2009	20	0

### Rangliste Karl der Kühne 2018

	Kaderjahr	
1.	Bühler Thomas	1979
2.	Auf der Maur Roland	1978
3.	Santschi Reto	1977
4.	Bieri Reto	1991
5.	Roth Max	1962
6.	Christen Andreas	1987
7.	Burri Hans-Ulrich	1977
8.	Müller Gerhard	1984

## Einladung zum Armbrustschiessen der Ehemaligen 2019

### Dienstag, 24. September 2019

1. Feuer (Promotionen 2001 bis 2018)
2. Feuer (Promotionen 1987 bis 2000)
3. Feuer (Promotionen bis und mit 1986)

**Beginn ca. 12.30 Uhr**  
**Beginn ca. 14.30 Uhr**  
**Beginn ca. 16.30 Uhr**

Schiessen auf das Bild "Karl der Kühne" in umgekehrter Reihenfolge, d.h. zuerst 3. Feuer, dann 2. Feuer und zuletzt 1. Feuer.  
**Beginn frühestens 18.45 Uhr**

Schussgeld für beide Schiessen:

**CHF 20.-**

Aus organisatorischen Gründen ist das Schussgeld bereits beim Einschreiben zu bezahlen.

Das Promotionsjahr (Kaderjahr) entspricht dem Austrittsjahr bei den Kadetten und ist dementsprechend 1 Jahr früher als das Schulaustrittsjahr. Daraus folgt, dass das Promotionsjahr beim TKV nicht demjenigen beim VTP entspricht. Ich bitte euch, dies beim Einschreiben zu berücksichtigen.

Es können **maximal 200 TeilnehmerInnen** schiessen.

**Bitte beachten:** Aufgrund der Erfahrungen vergangener Jahre haben wir die Einschreibemöglichkeiten vor drei Jahren grundlegend neu organisiert.

**Die Einschreibemöglichkeiten bei den VTP- und TKV-Hauptversammlungen entfallen!**

**Einschreibemöglichkeiten sind am Ausschiessetmontag, 08.30 Uhr im Rathaus** und – sofern noch freie Plätze vorhanden – am **Ausschiessetdienstag** während dem Gesslerschiessen beim Schützenhüsi.

Um den Ablauf zu verbessern und allzu lange Wartezeiten zu vermeiden, werden wir eine Zahlstelle und pro Feuer eine Einschreibestelle einrichten. Im 1. und 2. Feuer können wir maximal 68, im 3. Feuer 64 SchützInnen aufnehmen. Sind die Plätze im eigenen Feuer vergeben, kann man eine Nummer für den Warteraum beziehen. Sollte es am Schluss des Einschreibens in anderen Feuern noch freie Plätze geben, so werden diese mit den Leuten im Warteraum gemäss erhaltener Nummer (beginnend bei Nummer 1) aufgefüllt. Sollten noch freie Plätze bleiben, werden diese während dem Gesslerschiessen belegt.

**Es gilt es zu beachten, dass ein Einschreibender nur sich selber und maximal 1 weitere Person** einschreiben darf.

Weiterhin gilt der Grundsatz, dass nur SchützInnen zugelassen sind, die während ihren Kadettenjahren mit der Armbrust geschossen haben. Wir zählen auf eure Fairness.

**Schiessorganisation:** Das Schiessprogramm besteht aus 2 Probe- und 5 gültigen Schüssen. Pfeile bitte selber mitbringen. Falls neue Pfeile benötigt werden, können diese bei uns bezogen werden. Seit 6 Jahren sind neue Pfeile mit fix vorgeformten Flügelchen erhältlich, die sich besser bewähren als die alten Pfeile.

**Rangverkündigung:** Findet unmittelbar im Anschluss an das Schiessen auf das Bild von "Karl dem Kühnen" im Schützenhüsi statt. Preisberechtigt sind die besten 20 SchützInnen. Die Preise werden nur an diejenigen abgegeben, die bei der Preisverteilung anwesend sind oder einen Stellvertreter bestimmt haben. Andernfalls werden sie weitervererbt. Es werden keine Preise verschickt.

Hans Streuli, TKV  
Hanspeter Vetsch, VTP

## Kleinkaliberschiessen der Ehemaligen 2018

Entgegen der misslichen Wettervorhersage (stürmisch, mit Temperatursturz zum Sonntag) konnte das 30. KK-Schiessen der Ehemaligen bei erfreulich guten äusserlichen Bedingungen durchgeführt werden.

Trotz dem alternativen Abfahrtsort des Shuttlebusses (Baustelle am Berntorkreisel) und der stürmischen Wettervorhersage machten sich am Nachmittag des Ausschiesset-Montags wiederum über 240 Schützinnen und Schützen auf den Weg in die Guntelsey.

Das Zusammenspiel zwischen den motivierten Schützinnen und Schützen und dem mit grosser Routine wirkenden Helferteam funktionierte einwandfrei. Die Rahmenbedingungen waren somit gegeben, dass beim Jubiläumsschiessen wiederum etliche Top-Resultate und persönliche Bestleistungen erzielt werden konnten.

Im Verlaufe des Nachmittags wurde das Wetter immer besser, so dass nach Ende des Schiessens eine grosse Menschenmenge rund ums Restaurant Guntelsey gemütlich versammelt war, um bei nun sonnigem Wetter mit dem Fulehung zu feiern.

Die Rangverkündigung fand standesgemäss im würdigen Rahmen der TKV-Hauptversammlung in der Konzepthalle 6 statt.

Als Sieger, mit 101.1 Punkten, konnte Florian Jutzi den Wanderpreis entgegennehmen. Mit einem minimalen Rückstand von 0.1 Punkten, erreichte Micha Berger den 2. Rang (101.0 Punkte) und Andreas Feller schoss mit 100.5 Punkten das drittbeste Resultat.

Für die tolle Unterstützung während den letzten sieben Jahren bedanke ich mich von Herzen bei allen ehemaligen und aktiven Helfern.

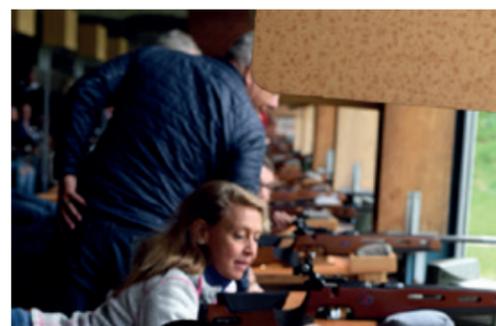
Dävu, ich wünsche Dir alles Gute für die zukünftige Leitung des KK-Schiessens der Ehemaligen sowie kurzweilige Vorstandssitzungen im kollegialen TKV-Rahmen.

Michael Stettler

## Rangliste Kleinkaliberschiessen der Ehemaligen 2018

	Jahrgang	Punkte
1. Jutzi Florian	1981	101.1
2. Berger Micha	1982	101.0
3. Feller Andreas	1970	100.5
4. Fahrni Daniel	1969	100.2
5. Scheurer Yvonne	1964	99.8
6. Lengacher- Balmer Chantal	1987	99.7
7. Wyss Samuel	1985	99.5
8. Guldemann Ruedi	1959	99.4
9. Bögli Thomas	1965	99.1
10. Stucki Helena	1997	99.1

Die komplette Rangliste aller Schützinnen und Schützen ist auf der Homepage des TKV ([www.tkv-thun.ch/ausschiesset](http://www.tkv-thun.ch/ausschiesset)) aufgeschaltet.



Der Sieger des Kleinkaliberschiessens Florian Jutzi



# BERNTORKEISEL

## Einladung zum Kleinkaliber-Schiessen der Ehemaligen 2019

Datum: **Montag, 23. September 2019**  
 Zeit: **13:00 bis 15:30 Uhr**  
 Ort: **Schiessanlage Guntelsey**

### Programm

- Auf Scheibe A 10, liegend frei oder aufgelegt
- 1 bis 5 Probeschüsse, je nach Bedarf
- 10 Schüsse, einzeln gezeigt (elektronische Trefferanzeige)
- Kadettengewehre stehen zur Verfügung. Eigene Gewehre sind nicht gestattet.

### Transportgelegenheit

Ab 13:00 Uhr ist ein Pendelbetrieb mittels STI-Bus organisiert. **Aufgrund der Bauarbeiten am Berntorkreisel fährt der Shuttle-Bus dieses Jahr wiederum vom Car-Terminal beim Bahnhof (vis-à-vis der Schiffländte) in die Guntelsey.** Der Transport ist für die Schützen und ihre Begleitung gratis. Er wird durch den TKV pauschal bezahlt (Sponsoren sind selbstverständlich gerne willkommen). Letzte Rückfahrt von der Guntelsey in die Stadt um ca. 17:15 Uhr.

### Stichgeld

- inkl. Munition CHF 20.-
- Helferinnen und Helfer bezahlen kein Stichgeld und sind herzlich willkommen. Wer am Montag von 10:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr Zeit hat und beim Schiessanlass mit-helfen möchte, soll sich bitte beim Schiessleiter (David Häfliger, Tel. 079 606 48 10) melden.

### Rangierung

- Für die Rangierung zählen zuerst die Trefferpunkte, welche auf eine Stelle nach dem Komma angezeigt und zusammengezählt werden. Bei Punktegleichheit erhalten diejenigen mit dem höheren Alter den Vorrang.

### Rangverkündigung und Preisverteilung

- Die Rangverkündigung erfolgt im Rahmen der Hauptversammlung des TKV, die am Montag, 23. September 2019 in der Konzepthalle 6 in Thun stattfindet (Beginn 18:00 Uhr).
- Den Treffsichersten wird bis zum 20. Rang ein graviertes Zinnbecher übergeben. Die Preise erhalten grundsätzlich nur die Ehemaligen, die an der Rangverkündigung persönlich anwesend sind.
- Nicht abgeholte Preise werden an die nachfolgend Rangierten weitergegeben.
- Die Tagessiegerin oder der Tagessieger erhält den Siegerbecher und kann für ein Jahr den Wanderpreis, einen aus Holz geschnitzten Fulehung, mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns auf einen gelungenen Anlass und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Viel Spass und gut Schuss wünscht  
 David Häfliger



Michael Stettler übergibt das Zeppter an David Häfliger.

## Verdiente Sieger in Huttwil

Anlässlich der Schweizerischen Kadettentage in Huttwil trafen sich 29 Ehemalige zum 55. Altkadetten-Schiessen. Im langjährigen Duell zwischen dem TKV und den Altkadetten Huttwil gelang den Thunern die Revanche.

Bei der letzten Austragung im Blumenstädtchen unterlag der Thuner Kadetten Verein den Altkadetten Huttwil äusserst knapp. Zwischen diesen beiden Ehemaligenvereinigungen bestand in der jüngeren Vergangenheit eine spannende Rivalität. Erwartungsgemäss traten die Gastgeber mit einem grossen und starken Team zu ihrem Heimwettkampf an, mit zwölf Teilnehmern folgten erfreulicherweise ebenso viele Thuner der Einladung. Mit der 16-jährigen Debütantin Rahel Gattlen hatte der TKV trotz der Abwesenheit des Vorjahressiegers Sascha Rüeegg neuerlich die jüngste Teilnehmerin in seinen Reihen.

Die Bedingungen auf der Schiessanlage Rüttistalden präsentierten sich ganz und gar untypisch für den prächtigen Spätsommer 2018, nämlich nass, kalt und grau. Der böige Wind stellte für die Schützen eine zusätzliche Herausforderung dar. Letzterer war den Einheimischen natürlich vertraut, doch wussten sie den Vorteil auch zu nutzen?

Die Thuner gingen nach den Erfolgen in den Vorjahren zuversichtlich ans Werk. Insbesondere Kurt Gimmel liess sich nicht aus der Ruhe bringen. Der Routinier versteht sich bestens auf verschiedene Verhältnisse einzustellen und dass ihm Huttwil liegt, zeigte er bereits 1999 mit dem 2. Rang. Dieses Jahr sollte es noch besser kommen: Mit sehr guten 96 Punkten setzte er sich an die Spitze der Einzelwertung und gewann erstmals das Altkadetten-Schiessen. Ein sicherer Wert in den Reihen des TKV ist Roland Auf der Maur. Er klassierte sich mit 92 Punkten hinter dem Huttwiler Marcel Gränicher auf dem 3. Rang und stand somit innert vier Jahren zum dritten Mal auf dem Podest. Mit Michel Baumann, Max Roth und Erich Salzmänn platzierten sich drei weitere Thuner in den Top Ten und sicherten dem TKV den Gruppensieg mit einem Vorsprung von 2.4 Durchschnittspunkten auf die Gastgeber und 9.9 auf die Altkadetten Zürich.

Zur Rangverkündigung fanden sich die Teilnehmer nach dem Stadtlauf im Festzelt auf dem Brunnenplatz ein. Die erzielten Ergebnisse sorgten bei den Thunern für gute Laune und sie liessen den Anlass mit einem Nachtessen in gemütlicher Runde und den Konzerten der Kadettenkorps ausklingen.

# ALTKADETTEN SCHIESSEN

## Einladung zum 56. Altkadetten-Schiessen 2019 in Winterthur

In den ungeraden Jahren ist die Festlegung des Datums immer ein Kompromiss. Einerseits finden im Herbst viele Anlässe statt, andererseits stehen in manchen Anlagen zu dieser Zeit nur noch wenige Schiessstage zur Verfügung.

Die Organisatoren aus Winterthur nutzten ihre Teilnahme in Huttwil auch zur Vorbereitung für die nächste Austragung. Dies bot den Thunern die Gelegenheit, beim Nachtessen von ihrem Ausschiesset zu erzählen, welcher nun bei der Datumsfindung dankenswerterweise berücksichtigt wurde.

Somit hoffen wir, am **Samstag, 28. September 2019** mit einer aufgestellten Gruppe den TKV am Freundschaftswettkampf vertreten zu können. Die detaillierten Informationen sind auf der Homepage [www.tkv-thun.ch](http://www.tkv-thun.ch) aufgeschaltet. Auf eure Teilnahme freut sich:

Adrian Graf  
Rüttiweg 19, 3608 Thun  
079 433 59 30, [adrian.graf@swissonline.ch](mailto:adrian.graf@swissonline.ch)



Die siegreiche Thuner Delegation (v.l.): Doris Suter, Hugo Rätz, Kurt Gimmel, Erich Salzmänn, Roland Auf der Maur, Adrian Graf, Max Roth, Michel Baumann.

Es fehlen:  
Roland Allenbach, Rahel Gattlen, Philippe Schwarz und Karl Simmler.

## Kunstblatt 2019

Das traditionelle TKV-Kunstblatt startet heuer mit einer neuen Serie: Der kleine Fulehung.

Nach 25 Ausgaben mit einer aussergewöhnlichen Serie von Darstellungen des Fulehung und einer kleinen Zäsur im letzten Jahr wird am diesjährigen Ausschiesset das neue TKV-Kunstblatt aufgelegt. Geplant ist eine Serie von 10 Kunstblättern verteilt auf die Jahre 2019 bis 2028. Wie gewohnt werden Kunstschaffende aus Thun oder mit Thuns Traditionen verbundene Künstler und Künstlerinnen zur Gestaltung des Kunstblattes angefragt. Neu ist aber das Format des Blattes. Die neue Serie heisst «der kleine Fulehung» oder «das kleine, andere Format».

Es erscheint in einer limitierten Auflage von exakt 86 Stück. Dies in Anlehnung ans Jahr 1986, als der TKV gegründet wurde. Die Blätter auf hochwertigem Papier sind nummeriert und handsigniert. Der Preis bleibt unverändert. Das Kunstblatt kostet bis Ende des Jahres 200 Franken. Dann erhöht sich der Preis auf 250 Franken und liegt dabei gleich hoch wie der Preis der Restbestände der bisher erschienenen Kunstblätter. Der Erlös fliesst in die Kadettenkasse.

### Bonus für Sammler

Wer sich seine Lieblingszahl sichern will, tut gut daran, das Blatt rechtzeitig zu reservieren. Und es lockt ein Bonus: Wer längerfristig plant und jedes Jahr das Blatt bezieht, erhält auf dem fünften Kunstblatt einen Rabatt von 25 Prozent (bezahlt also noch 150 Franken). Das zehnte und letzte Bild der Serie wird für die Sammler der gesamten Serie sogar gratis sein.

Das Geheimnis um das 1. Blatt der Serie 2019 bis 2028 wird am kommenden Ausschiesset gelüftet. Bis dahin werden weder der Künstler noch die genaue Darstellung des Fulehung bekannt gemacht.

Das neue Kunstblatt sowie die Restbestände der noch vorhandenen Kunstblätter sind erhältlich bei Atelier & Kunstgalerie Hodler an der Frutigenstrasse 46A in Thun. Dort werden die Werke bei Bedarf auch eingerahmt.

Markus Hodler

## Das Fulehung-Fulehüngli-Bänkli

Das Stadtmarketing Thun hatte eine glänzende Idee: 30 Bänkli sollten die neue Fussgängerzone im Oberbälliz verzieren. Dazu liess man Holzbänkli produzieren, die durch Interessierte gestaltet werden konnten.



«Eines davon muss dem Fulehung gehören», dachte ich sofort. Ich holte mir die Einwilligung bei Korpsleiter Thömu Balsiger und bewarb mich mit meinem Konzept.

119 andere taten dies auch mit mehr oder weniger guten Vorschlägen. Die Jury ermittelte, wer mitmachen durfte, erhöhte die Bänklizahl auf 50, erweiterte das Gebiet, wo die Bänkli stehen sollen und gab mir zu meiner grossen Freude die Zustimmung.

Nun galt es, die Ideen umzusetzen. In vielen Arbeitsgängen wurden Fulehung und Fulehüngli auf das Bänkli gebracht: Logischerweise musste der Fulehung auf dem Bänkli liegen, warm zugedeckt durch die Thunerflagge. Das Fulehüngli jedoch sollte sitzen, so dass die Kinder durch die Gesichtsöffnung durchblicken konnten. Ergänzt wurde das Bild durch den Fulehung-Stern, den Wortlaut «Fule-hung-hung» und auf den beiden Seiten sowie der Rückseite durch die Fulehung-Grafik.

Bis im Herbst 2019 steht das Bänkli nun auf dem Kinderspielplatz an der Aare beim «Krönli», sehr zur Freude der spielenden Kinder.

Die Bänkli werden danach bei einer Versteigerung verkauft. Wer wird wohl Besitzer oder Besitzerin des Fulehung-Fulehüngli-Bänkli?

Urs Balmer, Alt-Korpsleiter Kadetten Thun

# KUNST



v. l. n. r.: Das Obere Kader mit Anna Chiara Gasser, Oblt | Kenzo Christen, Oblt | Fabienne Wenger, Oblt + Spielführerin  
Carmelle Brown, Tambourenmajorin | Andrin Caviezel, Oberschützenmeister | Mia Kriegel, Oblt | Florence Brügger, Oblt + Spielführerin  
Vorne: Nico Hunziker, Hauptmann

# TENERO

## Bericht Tenero 2019

### Sonntag, 14. April 2019

Mit mehr als 1 Stunde Verspätung sind wir endlich in Tenero angekommen. Wegen dieser Verspätung konnte der traditionelle OL nicht durchgeführt werden. Als die Kadetten ihre Zelte bezogen hatten, gab es die ersten Informationen von Herrn Grunder zum Lager. Nach dem feinen Nachtessen wurden uns die gesponserten T-Shirts, Brillen und Hüte verteilt. Um 22.30 Uhr war schlussendlich Nachtruhe.

### Montag, 15. April 2019

Nach einer sehr kalten Nacht mit fast null Grad wurden wir wie erwartet um 07.00 Uhr von Herrn Bräm sanft geweckt. Nach Frühstück und Sportfach stand das Basketballturnier an. Mit viel Spass wurde das Turnier absolviert. Zum Mittagessen gab es wie immer viele leckere Speisen. Am Nachmittag standen konditionelle Spiele auf dem Programm. Sei es Frisbee-Rennen oder Seilziehen, Spass war überall vorhanden.

Dann war es soweit: Wir bekamen unsere heiss begehrten Handys für eine Stunde! Eine Stunde vor Bettruhe durften wir uns für den nächsten Tag einschreiben. Das Leiterteam bot uns eine grosse Auswahl an Sportarten an.

### Dienstag, 16. April 2019

Das war der Tag der Volleyballerinnen, weil das Beachvolleyturnier stattfand. Mit grossem Einsatz und vielen Flugstunden wurde das Turnier gespielt. Um 14.00 Uhr besammelten wir uns mit grosser Vorfreude auf die verschiedenen Wahlfach-Sportarten vor dem Gruppenraum. Der nächste Programmpunkt war das Dankesfoto für unsere Sponsoren.

### Mittwoch, 17. April 2019

Am Mittwoch-Mittag ging es mit dem Zug nach Locarno! Wir konnten in Gruppen den Nachmittag in Locarno verbringen. Wir haben die Zeit bei wunderbarem Wetter genossen. Um 15.10 Uhr ging es zu Fuss am Lago Maggiore entlang zurück Richtung Tenero. Wie jedes Jahr durften wir nach der Wanderung unsere Essensvorräte im Coop, nahe des Centros, auffüllen.

### Donnerstag, 18. April 2019

Letzter Sporttag! So gab jeder nochmal alles, am Morgen im Sportfach und am Nachmittag bei verschiedenen Sportarten. Das grösste Ereignis war der Gigathlon, bei dem die letzten Schweisstropfen geflossen sind. Zum Lagerabschluss verwöhnte uns das Küchenteam wie jedes Jahr mit einem herrlichen Grillbuffet. Da es der letzte Abend war, spazierten wir zum Strand und sassen beim gemütlichen Licht der Fackeln zusammen. Mit Glace und Bowle ausgerüstet, verbrachten wir einen wunderbaren Abend. Nachdem die jüngeren Jahrgänge ins Bett gehen mussten, gab das Kader nochmal Vollgas und verwandelte den Strand in eine Partymeile.

### Freitag, 19. April 2019

Nach einer eher kürzeren Nacht packte jeder seinen Koffer und machte sich für die Abreise bereit. Nachdem alle Zelte und auch die Küche geputzt waren, warteten wir auf unsere Busse, die allerdings noch im Gotthard feststeckten. So durften wir noch einmal ins Coop gehen. Nach einer ruhigen Rückfahrt kamen wir gut in Thun an. Es war einmal mehr ein sensationelles Lager, das wir immer in bester Erinnerung halten werden.

Nico Hunziker, Hptm / Anna Chiara Gasser, Oblt 3. Kp



KADETTEN  
THUN



## Ausmarsch der Thuner Kadetten nach Wimmis

Am 29. Mai 2019 stand der traditionelle Ausmarsch auf dem Programm. Es war regnerisch und zahlreiche Kadetten trugen bei ihrer Ankunft im Obermatt die neue Kadetten-Regenjacke. Beim Ausflug konnten viele das erste Mal testen, ob die Regenjacke hält, was sie dem Namen nach verspricht. Die Kadetten trafen sich in ihren jeweiligen Kompanien. Nach dem Apell und einer kurzen Instruktion ging's los. Jede Kompanie wanderte individuell zur Feuerstelle Herrenmätelli in Wimmis. Als alle Kompanien angekommen waren, konnten wir unsere wohlverdiente Mittagspause geniessen und ein wenig chillen. Die Feuerstelle war besonders beliebt, weil man dort dank Überdachung nicht verregnet wurde und damit am Trockenen seine Wurst grillieren konnte.

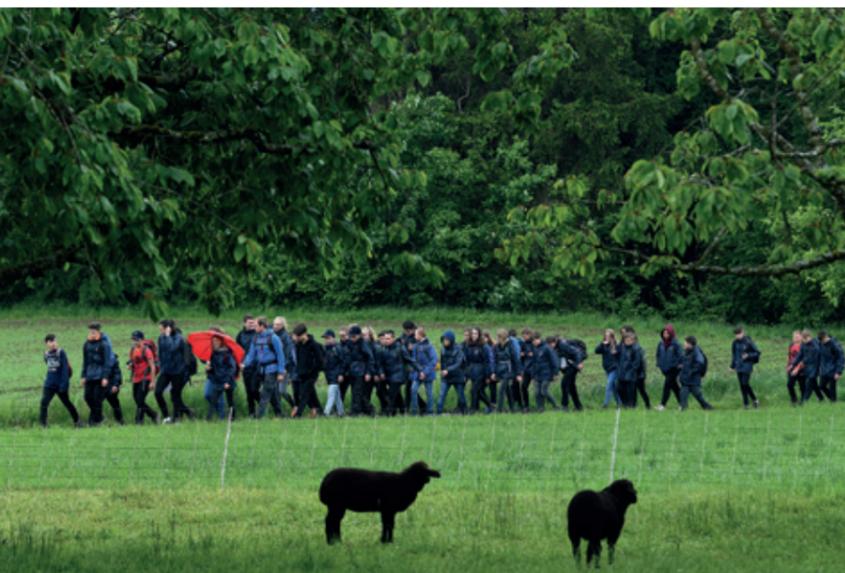
Die Stimmung war entspannt, obwohl es immer wieder regnete. Nach der Mittagspause begaben sich alle Kompanien auf denselben Rückweg – zeitweise regnete es in Strömen. Der Weg war anspruchsvoll, nass und glitschig und man musste aufpassen, dass man im Matsch oder den Pfützen nicht ausrutschte oder gar hinfiel. Um ca. 15.30 Uhr waren alle wieder unversehrt zurück – zu Hause wartete bereits die wohlverdiente warme Dusche ...

Andrin Caviezel, Oberschützenmeister  
Mia Kriegel, Oblt 5.Kp

## General Guisan-Gedenkmarsch

Um 9.10 Uhr besammelten wir uns beim Express-Buffer am Thuner Bahnhof. Nachdem der Appell gemacht war, gingen wir aufs Perron, um auf unseren Zug zu warten. Nach wenigen Minuten warten kam der Zug auch schon. Da nur wenig Platz für uns reserviert war, war es sehr eng und wir sassen zu dritt oder zu viert auf zwei Sitzen. Nach einer kurzen Zugfahrt trafen wir in Spiez ein und das Wetter begrüßte uns mit Regen, wie es sich für einen GGGM auch gehört. Als alle ihre neuen Regenjacken übergezogen hatten, marschierten wir los. Auf gewohnter General Guisan Marschstrecke sind wir bis zu einem Parkplatz in Faulensee gewandert. Dort haben wir dann unsere erste kleine Pause eingelegt. Wie jedes Jahr ging es weiter zum Schulhaus in Krattigen, dort machten wir eine weitere Pause. Wir als Kader setzten uns in einen hellgelben Pausenwagen. Nun ging es weiter zu unserem Mittagsziel, dem Schwimmbad in Aeschi. Dort durften wir, das Obere Kader, den traditionellen Nussgipfel verteilen. Nach ungefähr einer Stunde Erholung ging es auf direktem Weg zurück zum Spiezer Bahnhof. Währenddem wir auf dem Rückweg marschierten, schauten die meisten auf ihren Handys den Cupfinal mit Thuner Beteiligung. Beim Bahnhof angekommen, bekam dann jeder seinen verdienten Pin. Danach ging es mit dem Zug nach Thun, wo wir alle müde entlassen wurden.

Anna Chiara Gasser, Oblt 3.Kp  
Kenzo Christen, Oblt 4.Kp



# AUSMARSCH



## Impressum

**Herausgeber:** Täntsch – das offizielle Mitteilungsorgan des Thuner Kadettenvereins – die Ehemaligen  
**Der Vorstand:** Stefan Bütler (Präsident), Thomas Balsiger, Karin Baumann, Thomas Bögli, Adrian Graf, Catherine Hartmann-Lucas, Sandra Stettler-Pauchard, David Häfliger und Hans Streuli  
**Website:** [www.tkv-thun.ch](http://www.tkv-thun.ch)  
**Redaktion:** Denise Baumann, Thunstrasse 71, 3612 Steffisburg, [baumanndenise@hotmail.com](mailto:baumanndenise@hotmail.com)  
**Konzept/Gestaltung:** Reto Kernen, magma graphics [www.magmagraphics.ch](http://www.magmagraphics.ch)  
**Bilder:** Markus Grunder  
**Druck:** Vetter Druck AG, Thun. Auflage: 3500 Ex.  
**Redaktionsschluss Nr. 35:** 31. Mai 2020. Redaktionelle Beiträge bitte nur in elektronischer Form (Text- und Bilddaten separat und vollständig) liefern.  
**Adressänderungen:** Auf [www.tkv-thun.ch](http://www.tkv-thun.ch) kann ein entsprechendes Formular ausgefüllt werden. Für weitere Fragen betreffend **Adressänderung** oder **Neumitgliedschaft:** Catherine Hartmann-Lucas, Adressverwalterin TKV, Neufeldstrasse 54, 3604 Thun oder [tkv@gmx.ch](mailto:tkv@gmx.ch)  
**Einzahlungen:** Wenn Sie den «TKV – die Ehemaligen» unterstützen wollen, können Sie dies auch direkt via E-Banking tun: Die IBAN-Nummer bei der Berner Kantonalbank ist CH39 0079 0042 3761 0280 5, lautend auf Thuner Kadetten Verein.

## Vorschau Kadettentage Langenthal 2019

Am Wochenende vom 7./8. September 2019 finden die Kadettentage erstmals seit 2001 wieder in Langenthal statt. Seit 2013 nimmt der freiwillige Schulsport Langenthal wieder an den Eidgenössischen Kadettentagen teil. Dieser Sport- und Musikanlass wird abwechselnd durch die teilnehmenden Kadettenkorps organisiert: Thun, Murten, Huttwil, Burgdorf und Langenthal.

Für unseren Korpsleiter Thomas Balsiger sind dies zwei spezielle Tage, da er ein gebürtiger Langenthaler ist.

Direkt nach der Anreise am Samstag-Morgen messen sich die zahlreichen Kadetten im Mehrkampf. Am Nachmittag stehen die Marschmusikparade und der beliebte „Städtli-Lauf“ auf dem Programm. Der Abend wird musikalisch ausgeschmückt von den Musik- und Tambourenkorps.

Am Sonntag finden an diversen Orten die Sportfachwettkämpfe statt. Mit viel Einsatz und Herzblut wird um den Sieg gekämpft. Der letzte Höhepunkt ist die Pendelstafette, die immer mit einem grossen Zuschaueraufmarsch über die Bühne geht und unüberhörbar ist.

Auch dieses Jahr werden wir zielstrebig unterwegs sein, um die heissbegehrten Fähnchen zu gewinnen, um sie voller Stolz an den Umzügen präsentieren zu können.

Nico Hunziker, Hptm

VORSCHAU



### Das Programm

#### Samstag, 7. September:

ab 7.15 Uhr	Leichtathletik-Mehrkampf im Stadion Hard, Kleinkaliberschiessen in Lotzwil
Mittag ab 14.50 Uhr	Festwirtschaft in der Markthalle Marschmusikdemonstration in der Marktgasse (Thun 15.12 und 15.46 Uhr)
ab 16.00 Uhr	Städtli-Lauf
Abend	Unterhaltungskonzerte der Kadettenmusik Huttwil, Burgdorf, Murten, Langenthal und Thun in der Markthalle (Thun 19.15 Uhr) und im Stadttheater (Thun 21.00 Uhr)

#### Sonntag, 8. September:

ab 7.30 Uhr	Mannschaftswettkämpfe in verschiedenen Sportarten
ab 13.30 Uhr	Pendelstafetten
ab 15.15 Uhr	Gesamtchor
ab 15.35 Uhr	Rangverkündigung auf dem Sportplatz Kreuzfeld



WIR BEGRÜSSEN SIE DIESES JAHR  
IM LEGENDÄREN PARISER MOULIN ROUGE!

# AUSSCHIESSET BALL



Datum / Eintritt | Dienstag, 24. September 2019, 22.00 Uhr bis 02.00 Uhr, Halle 1, Thun-Expo, Fr. 35.- (Abendkasse Fr. 40.-)  
Vorverkauf | Ab 7. September 2019, Confiserie Steinmann, Bärliz 37 in Thun

Für den Ball wird Wert auf festliche Kleidung gelegt (keine T-Shirts, Caps und Jeans)



**GUTSCHEIN Fr. 10.-**  
Vergünstigung für TKV-Mitglieder im Vorverkauf

Gegen Vorweisen des Bons erhalten Sie an der Vorverkaufsstelle bei der Confiserie Steinmann ab 7. September 2019 ein vergünstigtes Ticket für den Thuner Ausschiesset Ball 2019 zum Preis von Fr. 25.- (Normalpreis Fr. 35.-).

ERFOLGSRECHNUNG	1.6.2018 - 31.5.2019		1.6.2017 - 31.5.2018	
<b>ERTRAG</b>				
Mitgliederbeiträge	CHF	33'566.78	CHF	34'603.42
Verkauf Kunstblatt	CHF	634.50	CHF	15'709.50
Verkauf Plaketten	CHF	1'040.00	CHF	940.00
Ehemaligenschiessen	CHF	1'875.50	CHF	2'457.60
Spenden	CHF	1'058.85	CHF	0.00
Zinsertrag	CHF	20.80	CHF	18.70
Auflösung Rückstellungen	CHF	10'000.00	CHF	0.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>CHF</b>	<b>48'196.43</b>	<b>CHF</b>	<b>53'729.22</b>

<b>AUFWAND</b>				
Unterstützung Kadettenkorps	CHF	31'823.60	CHF	13'730.00
Unterstützung Musik/Tambouren	CHF	0.00	CHF	9'517.00
Kadetten- und Ausschiessetball	CHF	891.60	CHF	2'733.60
Täntsch	CHF	9'285.55	CHF	9'626.65
Bildung Rückstellung Kadettenkorps	CHF	0.00	CHF	10'600.00
Adressverwaltung und Internet	CHF	572.35	CHF	825.00
Bankspesen	CHF	188.80	CHF	195.00
Diverses	CHF	5'132.10	CHF	5'196.30
<b>Total Aufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>47'894.00</b>	<b>CHF</b>	<b>52'423.55</b>

<b>Einnahmenüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>302.43</b>	<b>CHF</b>	<b>1'305.67</b>
----------------------------	------------	---------------	------------	-----------------

BILANZ	31.5.2019		31.5.2018	
<b>AKTIVEN</b>				
Vereinskonto BEKB	CHF	2'749.40	CHF	4'451.72
Anlagesparkonto BEKB	CHF	22'000.00	CHF	30'000.00
Sparheft AEK Thun	CHF	5'686.35	CHF	5'681.60
<b>Total Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>30'435.75</b>	<b>CHF</b>	<b>40'133.32</b>

<b>PASSIVEN</b>				
Rückstellung Kadettenkorps	CHF	3'000.00	CHF	13'000.00
Vermögen	CHF	27'133.32	CHF	25'827.65
Einnahmenüberschuss	CHF	302.43	CHF	1'305.67
<b>Total Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>30'435.75</b>	<b>CHF</b>	<b>40'133.32</b>

# RECHNUNG



## Einladung zur 33. Hauptversammlung des TKV am 23. September 2019

Die Hauptversammlung des Thuner Kadettenvereins, zu der wir unsere Mitglieder hiermit freundlich einladen, findet am Ausschieset-Montag, 23. September 2019 statt. Die Versammlung beginnt um 18.00 Uhr in der Konzepthalle 6, Scheibenstrasse 6 (Selveareal), in Thun.

**Traktanden**

1. Jahresbericht des Präsidenten
2. Jahresrechnung (Revisoren, Décharge)
3. Jahresbeitrag
4. Anträge von Mitgliedern\*
5. Wahlen (Vorstand und Revisoren)
6. Rangverkündigung des Kleinkaliber-Schiessens der Ehemaligen
7. Kunstblatt 2019
8. Verschiedenes

\* Gemäss Art. 5 Abs. 4 der Statuten hat jedes Mitglied das Recht, Anträge an die HV einzureichen. Diese müssen schriftlich und spätestens fünf Tage vor der Hauptversammlung im Besitze des Präsidenten sein (Stefan Bütler, Meisenweg 3A, 3604 Thun oder per E-Mail-Kontakt auf [st-pr.buetler@bluewin.ch](mailto:st-pr.buetler@bluewin.ch)).

Im Anschluss an die Hauptversammlung laden wir unsere Mitglieder zu einem Apéro ein.



## Megazapfenstreich 2019

Am **Sonntag, 22. September 2019** findet wieder einmal ein **Megazapfenstreich** statt. Ein kleines Jubiläum - 30 Jahre sind vergangen seit der ersten Durchführung im Jahre 1989. Alle ehemaligen Kadettenmusikanten und -tambouren sind herzlich dazu eingeladen teilzunehmen! Wer Zeit und Lust hat, und nebenbei auch wieder einmal die Kollegen von damals treffen möchte, soll sich doch den Termin reservieren und sich bei uns anmelden ([musik@kadetten-thun.ch](mailto:musik@kadetten-thun.ch) / [tambouren@kadetten-thun.ch](mailto:tambouren@kadetten-thun.ch)).

**Treffpunkt:** Sonntag, 22. September, 19:45 Uhr, Rathausplatz Thun  
**Vorprobe (obligatorisch):** Samstag, 21. September, 13:30 - 15:00 Uhr, Roter Platz Progymatte Schulhaus

**Instrumentenausleihe Musik** wird nur in Ausnahmefällen angeboten. Urs Grundbacher nimmt direkt Kontakt mit der jeweiligen Person auf.

**Instrumentenausleihe Tambouren:** Es sind nur wenige Trommeln vorhanden, welche vorgängig reserviert und abgeholt werden müssen. Es wird keine Leihgebühr erhoben, jedoch müssen bei Trommelabgabe gute Trommelschläger zur Begutachtung mitgebracht werden. Falls keine Schläger vorhanden, können diese für CHF 30.- bezogen werden. Schäden am Instrument gehen zulasten des Tambours.

**Trommelabgabe:** Donnerstag, 5. September, 19:00 - 20:00 Uhr, Schönau Schulhaus Thun (Zivilschutzanlage)

**Trommelrückgabe:** Sonntag, 22. September 2019, direkt nach dem Zapfenstreich, Rathaus Thun

**Anmeldeschluss:** 31. August 2019

Die Musik- und Tambourenleiter:  
 Urs Grundbacher und Martin Zollet

## Einladung

**18. Hauptversammlung des Vereins ehemaliger Tambourenmajore und Spielführer sowie deren Stellvertreter** am Montag, 23. September 2019 um 16.30 Uhr im Restaurant La Barca (vis-à-vis „Rex“).

**Traktanden**

1. Begrüssung
2. Jahresberichte
3. Apéro
4. Verschiedenes
5. Imbiss

Noch immer gibt es Lücken in der Liste der ehemaligen Chargeninhaber und deren Stellvertreter. Wenn Sie in der Zwischenzeit nicht persönlich angeschrieben worden sind, teilen Sie uns doch die nötigen Informationen mit.

Ihre Mitteilung, aber auch Ihre Anmeldung für die Hauptversammlung, sind zu richten an: Kurt Gaensli, Advokaturbüro, Frutigenstrasse 6, 3602 Thun, 033 225 55 55, [tambourenspielfuehrer@gaensli.ch](mailto:tambourenspielfuehrer@gaensli.ch) oder [www.tambourenmajorespielfuehrer.jimdo.com](http://www.tambourenmajorespielfuehrer.jimdo.com)

Wer die Vereinsplakette noch nicht besitzt, kann diese im obgenannten Advokaturbüro beziehen. Sie dient als Ausweis der Mitgliedschaft.

# Ausschiesset 2019 | Programm

## Freitag, 20. September

- 19.30 OS Progymatte:  
Hauptversammlung VTP (Vereinigung ehemaliger Thuner Prögeler)  
20.00 Hotel Rathaus: Hauptversammlung MTV (Verein «Mit Thun verbunden»)

## Samstag, 21. September

50m-Schiessen in der Guntelsey (gemäss Programm)

## Sonntag, 22. September

- 09.00 Armbrustschiessen  
**12.30 Umzug:**  
Scheibenstrasse – Bälliz – Freienhofgasse – Hauptgasse – Marktgasse –  
Rathausplatz  
Mit Fulehüngli, Schützen mit Marschmusikbegleitung  
13.15 Gemeinsames Konzert auf dem Rathausplatz mit den teilnehmenden  
Musikgesellschaften  
13.15 Armbrustschiessen (gemäss Weisungen)  
16.00 Armbrustschiessen (gemäss Weisungen)  
**17.00 17. Lazy-Dog Konzert** mit der «Full Steam Jazzband» im Rittersaal  
Schloss Thun  
**20.00 Monster - Zapfenstreich:**  
Rathausplatz – Obere Hauptgasse – Freienhofgasse – Bälliz – Kuhbrücke  
– Marktgasse – Untere Hauptgasse – Rathausplatz (Ende ca. 20.45)

## Montag, 23. September

- 05.00 Fulehung auf dem Rathausplatz  
06.00 Tagwache: Rathausplatz – Obere Hauptgasse – Freienhofgasse – Bälliz  
**07.30 Fahnenübergabe**, anschliessend **Umzug:**  
Gerberngasse – Kuhbrücke – Bälliz – Freienhofgasse – Hauptgasse –  
Marktgasse  
Kanonenschuss und Entlassung in der Marktgasse  
08.15 Armbrustschiessen  
10.30 Gabenverteilung für alle Kadetten in der OS Progymatte  
13.15-15.30 50m-Schiessen der Ehemaligen in der Guntelsey  
18.00 Hauptversammlung Thuner Kadettenverein: Konzeptionhalle 6,  
Selve-Areal  
18.00 Kranzverteilung der Schützengesellschaften im Expo-Areal  
Anschliessend (ca. 19.15) Umzug: Stockhornstrasse – Allmendstrasse –  
Bälliz – Freienhofgasse – Hauptgasse – Grabengut  
**20.15 Konzert auf dem Rathausplatz**  
Anschliessend Zapfenstreich. Route: wie Sonntagabend (Ende ca. 22.30)

## Dienstag, 24. September

- 08.30 Kranz- und Preisverteilung im Burgsaal, Burgstrasse 8**  
**10.15 Gesslerschiessen beim Berntor**  
**11.30 Schlussumzug:**  
Berntor – Hauptgasse – Freienhofgasse – Bälliz – Kuhbrücke –  
Gerberngasse – Rathausplatz  
12.30 Armbrustschiessen der Ehemaligen beim Berntor  
15.30 Kadettenball in der Halle 1, Thun-EXPO  
22.00 Ausschiessetball Halle 1, Thun-EXPO  
(Vorverkauf: Confiserie Steinmann, Bälliz, Thun)  
**ab 21.00 Apérobar vor der Halle 1**

Während dem Ausschiesset hat das Pintli im Knabenschützenhaus geöffnet.

Die Bevölkerung der Stadt Thun wird höflich gebeten, während des Ausschiessets die Häuser zu beflaggen. Besten Dank!



KADETTEN  
THUN

# PROGRAMM